

### **N i e d e r s c h r i f t**

über die **9.** öffentliche und nichtöffentliche Sitzung  
des Rechnungsprüfungsausschusses  
am **Montag, dem 26.11.2007**

Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses hatten sich nach ordnungsgemäßer Einladung am **Montag, dem 26.11.2007, um 17.00 Uhr** im Sitzungszimmer 105 des Rathauses versammelt.

Unter dem Vorsitz von Ratsmitglied Udo Weinrich waren anwesend:

I. die (stimmberechtigten) Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses:

1. Ratsmitglied Hans-Georg Bader
2. Ratsmitglied Anabela Barata
3. Ratsmitglied Susanne Brandenburg
4. Ratsmitglied Reinhold Daniels
5. Ratsmitglied Peter Hancke
6. Ratsmitglied Roland Weiss
7. Ratsmitglied Kurt Wellmann
8. Ratsmitglied Heinz-Georg Wingartz

II. die (beratenden) Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses:

1. Ratsmitglied Werner Horzella
2. Ratsmitglied Ellen Reitz
3. Ratsmitglied Horst Welke

III. von der Verwaltung:

1. Bürgermeister Günter Scheib
2. Beigeordneter Norbert Danscheidt
3. Beigeordneter Reinhard Gatzke
4. Stadtoberverwaltungsrat Heinrich Klausgrete
5. Stadtverwaltungsrat Michael Witek
6. Stadtamtsinspektorin Susanne Rother

Die beiden unter 5. und 6. genannten zugleich als Schriftführer.

## Tagesordnung:

### I. Öffentliche Sitzung

1. Bestimmung der Mitunterzeichnerin / des Mitunterzeichners für den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresrechnung 2006
2. Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2006 vom 12.10.2007- **SV 14/038** -
3. a) Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresrechnung 2006 - **SV 14/039** -  
b) Beschluss des Rates über die vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresrechnung 2006 und über die Entlastung des Bürgermeisters gemäß § 94 Abs. 1 GO NW - **SV 14/039** -
4. 1. Bericht über Einzelprüfungsergebnisse des Jahres 2007 vom 12.10.2007 - **SV 14/040** -
5. Änderung der Rechnungsprüfungsordnung in 4 Punkten - Antrag der Fraktion Bürgeraktion vom 17.09.2007 - **SV 14/037** -
6. Prüfung des Entwurfes der Eröffnungsbilanz - Stand der Prüfungen im Rechnungsprüfungsamt - Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt - **SV 14/041** -
7. Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
8. Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

### II. Nichtöffentliche Sitzung

7. (Fortsetzung) Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
8. (Fortsetzung) Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Der Vorsitzende, Herr Weinrich, eröffnete um 17.00 Uhr die 9. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses. Er begrüßte die Ausschussmitglieder, die Vertreter der Verwaltung und den anwesenden Bürger und stellte fest, dass die Einladung ordnungsgemäß zugegangen und Beschlussfähigkeit gegeben sei. Änderungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

## I. Öffentliche Sitzung

### **1. Bestimmung der Mitunterzeichnerin / des Mitunterzeichners für den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresrechnung 2006**

Zum Mitunterzeichner des Schlussberichtes des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresrechnung 2006 wurde einstimmig Frau Ellen Reitz bestimmt.

### **2. Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2006 vom 12.10.2007- SV 14/038**

Nach kurzer Aussprache fasste der Rechnungsprüfungsausschuss **einstimmig** folgenden Beschluss:

„Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt Kenntnis vom Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2006 vom 12.10.2007.

Er wertet den Bericht des Rechnungsprüfungsamtes als Grundlage für seine Prüfungen nach § 101 Abs. 1 Nr. 1 - 4 GO NW und für den von ihm zu erstattenden Schlussbericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2006 nach § 101 Abs. 3 GO NW.“

### **3. a) Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresrechnung 2006 - SV 14/039 -**

### **b) Beschluss des Rates über die vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresrechnung 2006 und über die Entlastung des Bürgermeisters gemäß § 94 Abs. 1 GO NW - SV 14/039 -**

Der Rechnungsprüfungsausschuss fasste ohne weitere Beratung **einstimmig** folgenden Beschluss und den nachfolgenden, dreiteiligen Beschlussvorschlag für den Rat:

"Der Rechnungsprüfungsausschuss beschließt den als Anlage 1 beigefügten Schlussbericht."

Beschlussvorschläge für den Rat der Stadt:

- "1. Die gemäß § 93 Abs. 2 GO NRW vom Kämmerer auf- und vom Bürgermeister festgestellte Jahresrechnung über die Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsjahres 2006 ist vom Rechnungsprüfungsausschuss nach § 101 Abs. 1 GO NRW am 26.11.2007 geprüft worden. Das Prüfungsergebnis ist im Schlussbericht nach § 101 Abs. 3 GO NRW vom gleichen Tage festgehalten. Die Jahresrechnung 2006 wird hiermit beschlossen. Sie wies folgendes Abschlussergebnis aus:

| <b>Ergebnis der Jahresrechnung 2006</b> |                         |                            |                          |
|-----------------------------------------|-------------------------|----------------------------|--------------------------|
| <b>Einnahmen</b>                        | <b>Gesamt</b>           | <b>Verwaltungshaushalt</b> | <b>Vermögenshaushalt</b> |
| Anordnungs-Soll                         | 150.416.124,92 €        | 126.429.482,08 €           | 23.986.642.84 €          |
| + neue Haushalts-Einnahme-Reste         | 3.451.917,69 €          | 0,00 €                     | 3.451.917,69 €           |
| - Abgänge alte Haushalts-Einnahme-Reste | - 9.300.000,00 €        | 0,00 €                     | - 9.300.000,00 €         |
| - Abgänge alte Kas-sen-Einnahme-Reste   | + 113.445,24 €          | + 115.821.75 €             | - 2.376,51 €             |
| <b>Summe bereinigte Solleinnahmen</b>   | <b>144.681.487,85 €</b> | <b>126.545.303,83 €</b>    | <b>18.136.184,02 €</b>   |

| <b>Ausgaben</b>                               | <b>Gesamt</b>           | <b>Verwaltungshaushalt</b> | <b>Vermögenshaushalt</b> |
|-----------------------------------------------|-------------------------|----------------------------|--------------------------|
| Anordnungs-Soll                               | 137.258.921,84 €        | 125.653.197,94 €           | 11.605.723.90 €          |
| + neue Haushalts-Ausgabe-Reste                | 7.931.558,53 €          | 1.115.062,82 €             | 6.816.495,71 €           |
| - Abgänge alte Haushalt-/Kassen-Ausgabe-Reste | 508.992,52 €            | 222.956,93 €               | 286.035,59 €             |
| <b>Summe bereinigte Sollausgaben</b>          | <b>144.681.487,85 €</b> | <b>126.545.303,83 €</b>    | <b>18.136.184,02 €</b>   |

2. Der Rat der Stadt Hilden nimmt Kenntnis von dem vom Rechnungsprüfungsausschuss nach § 101 Abs. 3 GO NRW erstatteten Schlussbericht über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006.

Er beschließt auf Vorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses, dem Bürgermeister nach § 94 Abs. 1 GO NRW für die Haushaltswirtschaft 2006 Entlastung zu erteilen.

3. Der Bürgermeister wird gebeten, den allgemeinen Berichtsband des Schlußberichtes des Rechnungsprüfungsausschusses vom 26.11.2007 zur Einsichtnahme für Einwohner und Abgabepflichtige bereitzuhalten und hierauf gem. § 101 Abs. 4 GO NRW in geeigneter Form öffentlich hinzuweisen."

**4. 1. Bericht über Einzelprüfungsergebnisse des Jahres 2007 vom 12.10.2007 - SV 14/040 -**

Nachdem Herr Beigeordneter Gatzke auf die Frage des Ratsmitglieds Bader bestätigte, dass die Software für die Verwaltung der Übergangsheime im kommenden Jahr

eingesetzt werden soll, nahm der Rechnungsprüfungsausschuss den 1. Bericht über Einzelprüfungsergebnisse des Jahres 2007 vom 12.10.2007 nach Beratung zur Kenntnis und stellte folgenden Beschlussvorschlag für den Rat:

„Der Rat der Stadt Hilden nimmt nach Vorberatung im Rechnungsprüfungsausschuss Kenntnis vom 1. Bericht über Einzelprüfungsergebnisse des Jahres 2007 vom 12.10.2007.“

**5. Änderung der Rechnungsprüfungsordnung in 4 Punkten - Antrag der Fraktion Bürgeraktion vom 17.09.2007 - SV 14/037 -**

Zu diesem Tagesordnungspunkt beantragte Frau Brandenburg stellvertretend für ihre Fraktion, über die einzelnen Punkte im Antrag der Fraktion Bürgeraktion einzeln abzustimmen.

Anschließend gab der Ausschussvorsitzende, Herr Weinrich, den Vorsitz dieser Sitzung vorübergehend an den Stellvertreter, Herrn Horzella, ab um den Antrag seiner Fraktion, nochmals zu begründen.

Nach weiterer kurzer Aussprache stimmten die Ausschussmitglieder wie folgt ab<sup>1</sup>:

|                                                                                                                                                                       | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|--------------|--------------|
| Punkt 1 des Antrages:<br>„... <i>Kassen-, Buch- und Betriebsprüfungen bei städtischen Gesellschaften ...</i> “                                                        | 1          | 8            | 0            |
| Punkt 2 des Antrages:<br>„... <i>die Mitwirkung bei der Korruptionsbekämpfung ...</i> “                                                                               | einstimmig | 0            | 0            |
| Punkt 3 des Antrages:<br>„... <i>Der Rechnungsprüfungsausschuss kann ... dem RPA Prüfungsaufträge erteilen ...</i> “                                                  | 1          | 8            | 0            |
| Punkt 4 des Antrages:<br>„... <i>Das RPA stellt Prüfungsberichte ... dem Rat, dem Rechnungsprüfungsausschuss und dem Bürgermeister/der Bürgermeisterin vor. ...</i> “ | 1          | 8            | 0            |

Nach der Abstimmung übergab Herr Horzella den Vorsitz der Sitzung zurück an Herrn Weinrich.

---

<sup>1</sup> An der Abstimmung beteiligte sich Herr Welke, der allerdings als Vertreter des beratenden Ausschussmitgliedes Friedhelm Burchartz nicht stimmberechtigt war. Die von Herrn Welke abgegebenen Stimmen wurden deshalb abgezogen und sind im hier wiedergegebenen Abstimmungsergebnis nicht enthalten.

**6. Prüfung des Entwurfes der Eröffnungsbilanz - Stand der Prüfungen im Rechnungsprüfungsamt - Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt - SV 14/041 -**

Nach einer kurzen Ergänzung von Herrn Bürgermeister Scheib zur Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt nahm der Ausschuss die Erläuterungen dieser Sitzungsvorlage zur Kenntnis.

**7. Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen**

Es wurden keine Anfragen gestellt.

**8. Entgegennahme von Anfragen und Anträgen**

Es wurden keine Anfragen oder Anträge gestellt.

Um 17:30 Uhr unterbrach Herr Weinrich die Sitzung, um dem anwesenden Bürger die Möglichkeit zu geben, Fragen zu stellen. Er machte von diesem Angebot keinen Gebrauch. Nachdem der anwesende Bürger den Sitzungsraum verlassen hatte, setzte Herr Weinrich die Sitzung mit dem nichtöffentlichen Teil fort.

Nachdem sich weitere Wortmeldungen nicht ergaben, bedankte sich der Vorsitzende, Herr Weinrich, für die Beteiligung und schloss die Sitzung um 17:35 Uhr.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführer:

( Weinrich )  
Ratsmitglied

( Witek )  
Stadtverwaltungsrat

( Rother )  
Stadtamtsinspektorin

Gesehen:

( Danscheidt )  
Beigeordneter

( G. Scheib )  
Bürgermeister